



Bundesamt für Umwelt
Abteilung Luftreinhaltung und NIS
3003 Bern

Bern, 4. Februar 2010

Änderung der Luftreinhalteverordnung Anhörung

Sehr geehrter Herr Bundesrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben uns eingeladen, im obgenannten Anhörungsverfahren Stellung zu nehmen. Dafür danken wir Ihnen.

Die Städte sind aufgrund der Konzentration verschiedener Emissionsquellen (Verkehr, industrielle Anlagen, Feuerungen, Baustellen) auf engem Raum das lufthygienische Hauptbelastungsgebiet bezüglich Luftschadstoffen. Aufgrund der hohen Bevölkerungsdichte ist eine grosse Zahl von Einwohnerinnen und Einwohnern den gesundheitsschädlichen Luftbelastungen direkt ausgesetzt.

Der Schweizerische Städteverband begrüsst die vorliegende Anpassung der Luftreinhalteverordnung (LRV) aus mehreren Gründen:

Die Übernahme der EU-Abgasrichtlinie schliesst die heute noch bestehende Vollzugslücke im Bereich der benzinbetriebenen Arbeitsgeräte mit einer Leistung von weniger als 19 Kilowatt, wie zum Beispiel Rasenmäher, Motorsägen oder Laubbläser. Sie gewährleistet die Reduktion der Emissionen an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) und Stickoxiden sowohl aus den künftigen Geräteparks der öffentlichen Hand als auch aus jenen von Industrie und Gewerbe. Weiter wird sie zur Senkung der Emissionen aus dem nach wie vor wachsenden Freizeit- und Hobby-Bereich führen.



Besonders zu gewichten sind die gesundheitlichen Vorteile der LRV-Anpassung, da die betrachteten Emissionen in Bodennähe anfallen und bei windschwachen Lagen sowie bei Bodeninversionen langsamer verdünnt werden als beispielsweise beim Ausstoss aus einem Kamin. In Städten mit ihren engen räumlichen Verhältnissen ist diesem Aspekt besondere Bedeutung beizumessen.

Schliesslich verhindert die Übernahme des EU-Rechts in diesem Bereich den Import von benzinbetriebenen Arbeitsgeräten aus dem Nicht-EU-Raum, welche den Abgasvorschriften nicht genügen.

Für Ihre Kenntnisnahme danken wir Ihnen.

Freundliche Grüsse

Schweizerischer Städteverband
Direktorin

Renate Amstutz

Stv. Direktor

Martin Tschirren

E-mail

moritz.leuenberger@gs-uvek.admin.ch

Kopie

Dr. Marcel Guignard, Präsident SSV, Aarau
Kommunale Infrastruktur KI, Bern
Schweiz. Gemeindeverband, Schönbühl